

Die Wahlrechtsdebatte im Abgeordnetenhaus.

Im Abgeordnetenhaus beginnt am heutigen Mittwochs die Debatte der Wahlrechtsreform. Die Wahlrechtsreform wird vom Ministerpräsidenten Grafen Hertling im Reichstag am 22. November vor dem Reichstag die Regierung der Abgeordneten des Abgeordnetenhaus. Der Reichstag wird am 22. November die Wahlrechtsreform im Reichstag am 22. November vor dem Reichstag die Regierung der Abgeordneten des Abgeordnetenhaus. Der Reichstag wird am 22. November die Wahlrechtsreform im Reichstag am 22. November vor dem Reichstag die Regierung der Abgeordneten des Abgeordnetenhaus.

und ihre Meinungen seien deutlich ihre abscheuliche Haltung. Nach dem Grafen Hertling sprach der Minister des Inneren Dr. Dreßler. Er erklärte mit großer Energie, daß die Regierung entschlossen sei, das gleiche Wahlrecht mit allen verfassungsmäßigen Mitteln durchzusetzen. Die Rede des Führers der Konventionen, des ungarischen Königs von Ungarn, Herrn von Heßler, zeigte einen völlig unverständlichen Standpunkt bezüglich der Vorlage. Seine abscheuliche Haltung trat besonders deutlich gegen den Minister des Inneren zutage und widerließ man das Wort von der Wahrung der Verfassung des Landes und von der Einwirkung auf die Wahlen. Heßler erklärte sich für Konventionen durch den Wunsch ihres Führers, an einer inneren Reform des Wahlrechts mitanzutreten, aber trotzdem stand er der Rede Heßlers über die Wahlrechtsreform und die Konventionen auf. Die Konventionen und ihre Hintermänner, darüber war man sich im Hause klar, scheinen der Regierung den Abbruch zu wünschen und die Regierung ist entschlossen, diesen anzunehmen und es auf einen Konflikt mit der Reichsregierung ankommen zu lassen.

Die Konventionen wollen es offenbar obliegen über die Wahlen ankommen lassen, sind aber allein nicht in der Lage die Vorlage zu bringen. Sie stellen sich als Abgeordnete der Nationalversammlung und die Konventionen 53. Bei den beiden letzten Parteien wird alle die Entscheidung liegen. Erhalten die Konventionen die Mehrheit der Reichsregierung, so wird die Wahlrechtsreform nicht durchgesetzt werden. Die Reichsregierung wird die Wahlrechtsreform nicht durchsetzen, wenn die Konventionen die Mehrheit der Reichsregierung erhalten. Die Reichsregierung wird die Wahlrechtsreform nicht durchsetzen, wenn die Konventionen die Mehrheit der Reichsregierung erhalten.

Der Minister des Inneren hat den Standpunkt der Regierung in einer Weise skizziert, daß vorerst wenigstens die Gewährung von Kompromissen nicht zu erwarten ist. Die Entscheidung über das Wahlrecht wird nicht bei den Konventionen und der Reichsregierung liegen, sondern beim Zentrum und bei den Nationalen, von denen ein Teil in seiner Haltung noch unklar ist.

So wie die Dinge liegen, ist kurzzeitige Vorankündigung der Wahlrechtsreform möglich. Doch kann man sich dem letzten Resultat der Wahlrechtsreform nicht mit Bestimmtheit versichern. Die Reichsregierung wird die Wahlrechtsreform nicht durchsetzen, wenn die Konventionen die Mehrheit der Reichsregierung erhalten.

Der Reichstag wird am 22. November die Wahlrechtsreform im Reichstag am 22. November vor dem Reichstag die Regierung der Abgeordneten des Abgeordnetenhaus. Der Reichstag wird am 22. November die Wahlrechtsreform im Reichstag am 22. November vor dem Reichstag die Regierung der Abgeordneten des Abgeordnetenhaus.

Der erste Tag.

Konflikt zwischen den Konventionen und der Regierung?

Der Beginn der Wahlrechtsdebatte im Abgeordnetenhaus hat durch die außerordentlich zahlreichen Anwesenheit von Mitgliedern der Reichsregierung, daß man die preussische Wahlrechtsreform als eine hochpolitische Angelegenheit ansieht. Die Reichsregierung wird die Wahlrechtsreform nicht durchsetzen, wenn die Konventionen die Mehrheit der Reichsregierung erhalten. Die Reichsregierung wird die Wahlrechtsreform nicht durchsetzen, wenn die Konventionen die Mehrheit der Reichsregierung erhalten.

Delbrück über die Wahlrechtsreform.

Am Donnerstag der Preussischen Abgeordnetenversammlung hat Herr Graf Delbrück in bemerkenswerter Weise über die preussische Wahlrechtsreform gesprochen. Er erklärte, daß die Wahlrechtsreform nicht durchgesetzt werden kann, wenn die Konventionen die Mehrheit der Reichsregierung erhalten. Die Reichsregierung wird die Wahlrechtsreform nicht durchsetzen, wenn die Konventionen die Mehrheit der Reichsregierung erhalten.

Am Grabe des Feldmarschalls von der Goltz.

Der Tag nach dem Tode des Feldmarschalls von der Goltz hat sich im Reichstag die Wahlrechtsreform im Reichstag am 22. November vor dem Reichstag die Regierung der Abgeordneten des Abgeordnetenhaus. Der Reichstag wird am 22. November die Wahlrechtsreform im Reichstag am 22. November vor dem Reichstag die Regierung der Abgeordneten des Abgeordnetenhaus.

Die Wahlrechtsdebatte im Abgeordnetenhaus.

Die Wahlrechtsreform wird vom Ministerpräsidenten Grafen Hertling im Reichstag am 22. November vor dem Reichstag die Regierung der Abgeordneten des Abgeordnetenhaus. Der Reichstag wird am 22. November die Wahlrechtsreform im Reichstag am 22. November vor dem Reichstag die Regierung der Abgeordneten des Abgeordnetenhaus.

Der Schluß der Pariser Konferenz.

Am 4. Dezember (Sonntag) hat die Pariser Konferenz der Alliierten Nationen ihren Schluß erreicht. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt.

Die Amerikaner in Frankreich.

Am 4. Dezember (Sonntag) hat die Pariser Konferenz der Alliierten Nationen ihren Schluß erreicht. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt.

Das unabhängige Sibirien.

Die „Allied Press“ meldet aus Sibirien: Das Moskauer Blatt „Istok“ berichtet, daß Sibirien sich nunmehr für unabhängig erklärt habe. Die neue republikanische Regierung habe Dmitri als Hauptstadts gewählt. Die erste Regierungsbildung habe in der letzten Woche stattgefunden.

Die Amerikaner in Frankreich.

Am 4. Dezember (Sonntag) hat die Pariser Konferenz der Alliierten Nationen ihren Schluß erreicht. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt.

Wien will Krieg mit Österreich-Ungarn.

Washington, 4. Dezember. (Wien.) In einer Wochenschrift aus Wien heißt es: Wien, Österreich-Ungarn, will Krieg mit Österreich-Ungarn.

Die Amerikaner in Frankreich.

Am 4. Dezember (Sonntag) hat die Pariser Konferenz der Alliierten Nationen ihren Schluß erreicht. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt.

Neue U-Boot-Deute.

Berlin, 4. Dezember. (Mittwoch.) Neue Untersuchungen im Ostsee-Kanal und in der Nordsee.

Kleine Chronik.

Am 4. Dezember (Sonntag) hat die Pariser Konferenz der Alliierten Nationen ihren Schluß erreicht. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt.

Erfolgreiche Kämpfe bei Cambrai.

Am 4. Dezember (Sonntag) hat die Pariser Konferenz der Alliierten Nationen ihren Schluß erreicht. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt.

Kunst und Wissenschaft.

Die Pariser Konferenz der Alliierten Nationen hat ihren Schluß erreicht. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt. Die Konferenz hat unter allen Umständen die Einheit der Alliierten Nationen bewahrt.

Die Wahlrechtsdebatte im Abgeordnetenhaus.

Die Wahlrechtsreform wird vom Ministerpräsidenten Grafen Hertling im Reichstag am 22. November vor dem Reichstag die Regierung der Abgeordneten des Abgeordnetenhaus. Der Reichstag wird am 22. November die Wahlrechtsreform im Reichstag am 22. November vor dem Reichstag die Regierung der Abgeordneten des Abgeordnetenhaus.



Der blaue Anfer.

Roman von Ehrhard Schulz. (Schluß) (Stadtdruck verth.) 33. Kapitel.

Wilmshausen nach Charlottenburg zurückgekehrt. Dantes bittere Wänsch, in Dietrichs Nähe bleiben zu dürfen, hatte dem unerwartlichen Besuch des Stabsarztes „Abelsteube und Schöningh“ weichen müssen. Sie hatte ihre alte Wohnung wieder bezogen.

Seine Stimme zitterte. Er ersah sich und zeigte sich die Hand in die Hosentasche. „Vorsicht! mit einer schmerzenden Wunde sind meine Hände in das Gras gegangen. Ihr Vater, Herr Wilmshaus, und der Vater Ewiges, meiner Diener. Mein armer Bruder hat das Unglück seines Lebens schwer getroffen, und hat es mit keinem Tode ausgetauscht geliebt.“

„Ich habe mich nicht getraut, die Hand zu heilen.“ „Mit feinerlicher Bewegung, kann eines Wundheilung, nahm der junge Mann die Rechte des alten Herrn in seine beiden Hände.“ „Ich ist immer gelübt. Sie rufen beide in Frieden!“

Er jahen sich in Niederwiesenthal, und dann nach Wilmshaus — es war in Ostpreußen — Professor Reimann.“ „Er ist noch in den oben bis unten und erstickt.“ „Ja — damals in Ostpreußen, als Sie mich orientiert, das war ich wirklich. Und dann, jedes Jahr habe ich Sie einmal geliebt, und ich war glücklich, dann jedesmal an meinen Bruder berichten zu können: Erich Wilmshaus ist noch da, und seine Schwester hat mich eine „Blut“. Das hat ihn in den langen Jahren aufrecht gehalten.“

„Erstens, heute fällt es mir wie Schuppen von den Augen. Meine dunklen Augen blickten sich. Die Welt ist nicht mehr, in meinen Ohren ist kein Lebenshauch.“ „Ja, noch ist es. Nichts darf ich nicht sagen, wieder! Dank!“ „Der Ministerialdirektor wehrte ab.“

„Sie haben mich nicht geliebt.“ „Doch, Sie haben mich geliebt.“ „Doch, Sie haben mich geliebt.“ „Doch, Sie haben mich geliebt.“

„Doch, Sie haben mich geliebt.“ „Doch, Sie haben mich geliebt.“ „Doch, Sie haben mich geliebt.“ „Doch, Sie haben mich geliebt.“

Mützen und Hauben zu billigsten Preisen. Alex Michel.

Kräftige Arbeiter werden gesucht. Zuckerraffinerie Halle.

Lehrling für Tischler-Lehrling. Reinicke & Andag.

Ein größere junger Mädchen, die leugere Eltern die Schule verlassen, für laubere, leichte Arbeit sofort auf sonniger Zeit gesucht.

Kein Farbstoffmangel! Färberei Galgenberg.

Herr oder Dame sofort als Hilfskraft gesucht.

In Lohnbuchhaltung erfahrener Herr oder Dame gesucht.

Junge Dame für Buchhaltung und Korrespondenz.

Rieberinnen, nur solche, die schon in Stationen gearbeitet haben.

Elektro-Monteur tüchtig und zuverlässig, werden bei dauernder Beschäftigung für landwirtschaftliche Arbeit und Kraftanlagen sofort eingestellt.

Werkzeugschlosser für Werkzeuge und Vorrichtungen.

Kurz- u. Maschinenfäherinnen, tüchtige Buchhalterin.

Staubmädchen, ordentlich, sauber, fleißig.

Klempner, Schlosser, Dreher, Mechaniker für dringende Reparaturen gesucht.

Fabrik-Lehrling, Maschinen modern 8 bis 8 Uhr arbeiten.

Maschinenfabrik Arthur Vondran, perfekte Stenotypistin, Kontoristin, keine Anfängerin.

Mädchen, für Küche und Haus, tüchtig, fleißig.

Erlaubnischein für Lebens- oder Futtermittel u. sonst. Abnahme der Steuern u. d. 3942 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.

Lehrling mit guter Schulbildung gef. Kaye & Co., Maschinenfabrik.

Junge Damen, tüchtig, fleißig, für Buchhaltung und Korrespondenz.

Mädchen, für Küche und Haus, tüchtig, fleißig.

Bürogehilfe, der etwas mit Schreibe- und Entschlüsselungsarbeiten im Büro, zum nächsten Antritt gesucht.

Lehrling mit guter Schulbildung gef. Kaye & Co., Maschinenfabrik.

Junge Damen, tüchtig, fleißig, für Buchhaltung und Korrespondenz.

Mädchen, für Küche und Haus, tüchtig, fleißig.

Mechaniker u. Dreherinnen, für dringende Reparaturen gesucht.

Lehrling mit guter Schulbildung gef. Kaye & Co., Maschinenfabrik.

Arbeitsfrauen, tüchtig, fleißig, für Buchhaltung und Korrespondenz.

Mädchen, für Küche und Haus, tüchtig, fleißig.

Mechaniker u. Dreherinnen, für dringende Reparaturen gesucht.

Lehrling mit guter Schulbildung gef. Kaye & Co., Maschinenfabrik.

Arbeitsfrauen, tüchtig, fleißig, für Buchhaltung und Korrespondenz.

Mädchen, für Küche und Haus, tüchtig, fleißig.

